

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. I f - Lawinenwarndienst

~~AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG~~

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, 4. März 1979, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte bleibt der Hochdruckeinfluß bestehen. Störungsausläufer können in den nördlichen Landesteilen Bewölkung bringen. Bei schwachen Höhenwinden aus unterschiedlichen Richtungen liegt die Nullgradgrenze bei rund 2000 m Höhe, sonnseitig auch darüber.

Die Unterkühlung der Schneedecke läßt vorerst trotz Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung meist nur die Selbstauslösung kleiner oberflächlicher Lawinen erwarten. Da vereinzelt auch das Mitreißen der Altschneedecke und damit auch größere Abgänge möglich sind, ist in exponierten Lawenstrichen im Bereich hochgelegener Seitentäler, Bergstraßen und Pisten in den Mittagsstunden etwas Vorsicht zu empfehlen.

In den Tourengebieten, etwa oberhalb 1600 m, besteht durch die bindungslose Schwimmschneeunterlage und die unter Spannung stehenden Tribschneeansammlungen eine bleibende latente Gefahr. Die Oberschichten haben sich aber etwas verfestigt, wobei süd- und westgerichtete Hänge begünstigt sind. Die Schneedecke bleibt jedoch mäßig belastbar und ist besonders nord- und ostseitig störanfällig. Die örtlich beschränkte aber akute Schneebrettgefahr erfordert bei Touren und Tiefschneefahrten alpine Erfahrung und sorgfältige Routenwahl. Besondere Vorsicht ist an steilen Nord- und Osthängen in Kammlagen sowie in steilen Mulden und Rinnen geboten.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband
ab Montag, ca. 9.00 Uhr !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Sonntag 4 März 1979, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: keiner

Wind: schwach aus unterschiedlichen Richtungen

Temperatur in 2.000 m: nähe 0 Grad

in 3.000 m: um - 5 Grad

Wetterlage: Halbdunkel einfließ, später wolkig

..... durch streifende Störnwolkenläufer

Lawinensituation Straße: kleine Lawinen vor allem

..... sonnseitig möglich, höchstens in Mittags-

..... Stunden ~~geringer~~ Gefahr. In exponierten

..... Lawinensituation etwas Vorsicht

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: örtliche

..... Schneebruchgefahr vor allem nord- u. ostseitig.

..... Störansichtbarkeit der Schneedecke erfordert Vorsicht

..... bei Touren und bei Arbeiten im Hang.

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153